

Euro Manganese kauft Lizenzgebühren von Chvaletice zurück

02.06.2021 | [Globenewswire Europe](#)

Highlights:

- Euro Manganese kauft und tilgt eine Lizenzgebühr von insgesamt 1,2 % am Chvaletice Manganprojekt für 4,5 Millionen USD.
- Auf Grundlage der PEA-Annahmen und -Ergebnisse aus dem Jahr 2019, die nach Abschluss der endgültigen Machbarkeitsstudie aktualisiert werden, würde die Eliminierung der Lizenzgebühren den Kapitalwert des Chvaletice Manganprojekts nach Steuern um 10 % um 25,3 Millionen USD erhöhen.
- Darüber hinaus würde auf Grundlage der PEA-Annahmen und -Ergebnisse aus dem Jahr 2019 die Eliminierung der Lizenzgebühren die Betriebskosten über die 25-Jahres-Lebensdauer des Projekts um 91,1 Millionen USD senken und die Kosten pro Tonne Werkseinspeisung um 2,5 % senken.

VANCOUVER, 2. Juni 2021 - [Euro Manganese Inc.](#) (TSX-V / ASX: EMN) (das "Unternehmen" oder "EMN") freut sich bekanntgeben zu können, dass sie Lizenzaufhebungsverträge (die "Lizenzaufhebungsverträge") zum Kauf und zur Tilgung einer 1,2%-igen NSR-Gebühr ("NSR") am Chvaletice Manganprojekt (das "Projekt") für insgesamt 4,5 Millionen USD abgeschlossen hat.

Die 1,2%-ige NSR wurde im Zusammenhang mit dem Erwerb ihrer 100%igen Beteiligung an Mangan Chvaletice s.r.o. durch die Gesellschaft im Mai 2016 von drei unabhängigen Parteien gewährt.

Basierend auf einer Anfang 2019 abgeschlossenen vorläufigen Wirtschaftlichkeitsbewertung ("PEA") würde durch die Löschung der NSR-Anteile 91,1 Millionen USD an Ausgaben über die 25-Jahres-Lebensdauer des Projekts entfallen, die Betriebskosten um 3,40 USD pro Tonne Werkseinspeisung (oder 2,5 % der Gesamtkosten pro Tonne Werkseinspeisung) senken sowie den Kapitalwert des Projekts nach Steuern um 25,3 Millionen USD (ca. 4 %) unter Verwendung des Diskontierungszinssatzes von 10 % für PEA erhöhen. Siehe EMN-Pressemitteilung vom 30. Januar 2019 mit dem Titel "Euro Manganese kündigt PEA-Ergebnisse für das Chvaletice Manganprojekt mit einem Kapitalwert nach Steuern von 593 Millionen USD an. Alle wirtschaftlichen Annahmen und Ergebnisse werden im Rahmen der Machbarkeitsstudie des Projekts aktualisiert, die im ersten Quartal 2022 abgeschlossen werden soll.

"Basierend auf den PEA-Ergebnissen und -Annahmen von 2019 verbessert dieser Lizenzkauf die Wirtschaftlichkeit des Projekts, und die Zahlungsbedingungen ermöglichen dem Unternehmen eine erhebliche finanzielle Flexibilität", so Marco Romero, CEO von Euro Manganese. "Wir bewerten auch weiterhin andere potenziell wertsteigernde Möglichkeiten für das Projekt."

Bedingungen der Lizenzaufhebungsverträge

Gemäß den Bedingungen der Lizenzaufhebungsverträge ist der Kaufpreis von 4.500.000 USD (ca. 5.450.000 CAD) wie folgt an die ehemaligen Inhaber der NSR zu zahlen:

- Zwanzig Prozent (20 %) in Barmitteln, in Höhe von 900.000 USD (1.090.000 CAD), die am 31. Mai 2021 gezahlt wurden; und
- die verbleibenden achtzig Prozent (80 %), die sich auf 3.600.000 USD (etwa 4.360.000 CAD) belaufen, am oder vor dem 31. Januar 2022 nach einer der folgenden Methoden nach Wahl der Gesellschaft:
 - (a) in bar oder
 - (b) eine Kombination aus Barmitteln und bis zu 50 % in Stammaktien der Gesellschaft ("Aktien"), basierend auf einem Preis je Aktie, der dem volumengewichteten Durchschnittspreis für 20 Tage der Aktien an der TSX Venture Exchange ("TSXV") unmittelbar vor dem Ausgabedatum entspricht.

Die Ausgabe der Aktien als Zahlung für den NSR-Kaufpreis bedarf der Genehmigung durch die TSXV.

Zugehörige Hintergrundinformationen

Ein Exemplar des NI 43-101 Technical Report mit dem Titel "Technical Report and Preliminary Economic Assessment for the Chvaletice Manganese Project Chvaletice, Czech Republic" mit dem Datum des Inkrafttretens zum 29. Januar 2019 (Veröffentlichungsdatum: 15. März 2019) wurde am 15. März 2019 am SEDAR eingereicht. Der JORC Code Bericht mit dem Titel "Public Report and Preliminary Economic Assessment of the Chvaletice Manganese Project, Chvaletice, Czech Republic" mit dem Datum des Inkrafttretens zum 29. Januar 2019 (Veröffentlichungsdatum: 22. März 2019) wurde am 26. März 2019 auf der ASX-Ankündigungsplattform hinterlegt.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung über das Chvaletice Manganprojekt wurden unter der Aufsicht von Frau Andrea Zaradic, P. Eng., erstellt, die als "Qualifizierte Person" im Sinne von "National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects" ("NI 43-101") fungiert. Frau Zaradic hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen überprüft und erklärt sich damit einverstanden, dass die in dieser Pressemitteilung auf der Grundlage der Informationen gemachten Aussagen in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, enthalten sind.

Über Euro Manganese Inc.

Euro Manganese Inc. ist ein Batteriematerialienunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf der Entwicklung des Chvaletice Manganprojekts liegt, an dem es zu 100 % beteiligt ist. Das vorgeschlagene Projekt befasst sich mit der Aufbereitung einer bedeutenden Manganlagerstätte in Abraumhalden einer stillgelegten Mine, die strategisch günstig in der Tschechischen Republik gelegen ist. Ziel des Unternehmens ist es, ein führender, wettbewerbsfähiger und umweltfreundlicher Anbieter von ultrahochreinen Manganprodukten im Herzen Europas zu werden, der sowohl die Industrie für Lithium-Ionen-Batterien als auch andere hochtechnologische Anwendungen bedient.

Genehmigt zur Freigabe durch den CEO von Euro Manganese Inc.

Kontakt:

Euro Manganese Inc.

Marco A. Romero, President & CEO
+604-681-1010 Durchwahl 101

Fausto Taddei, Vice President, Corporate Development & Corporate Secretary
+604-681-1010 Durchwahl 105

Medienanfragen:

Ron Shewchuk, Director of Communications
+1 (604) 781-2199

Anschrift des Unternehmens:

#709 -700 West Pender St.
Vancouver, British Columbia, Kanada, V6C 1G8
E-Mail: info@mn25.ca
Website: www.mn25.ca

Weder TSX Venture Exchange noch ihre Regulierungs-Serviceanbieter (entsprechend der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien von TSX Venture Exchange) oder die ASX übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" oder "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze dar. Solche Aussagen und Informationen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder die tatsächliche Performance des Unternehmens, seiner Projekte oder die tatsächlichen Branchenergebnisse wesentlich von den künftigen Ergebnissen, Leistungen oder der künftigen Performance abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Solche Aussagen lassen sich durch die Verwendung von Wörtern wie z.B. "kann", "würde", "könnte", "wird", "beabsichtigt", "erwartet", "glaubt", "plant", "antizipiert", "schätzt", "geplant", "prognostiziert", "vorhersagt" und

andere ähnliche Begriffe identifizieren oder erklären, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, auftreten oder erreicht werden "können", "könnten", "würden" oder "werden". Diese in die Zukunft gerichteten Informationen oder Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder die zukünftige Entwicklung der Gesellschaft und ihrer Geschäftstätigkeit, die unter anderem Aussagen in Bezug auf die Weiterentwicklung des Projekts, die Auswirkungen der Lizenzaufhebungsverträge auf die Wirtschaftlichkeit des Projekts enthalten, sowie den Abschluss und Zeitplan der definitiven Machbarkeitsstudie. Des Weiteren sei darauf hingewiesen, dass noch keine Produktionsentscheidung in Bezug auf das Projekt getroffen wurde und dass eine solche Entscheidung erst dann getroffen wird, wenn eine positive Machbarkeitsstudie fertiggestellt wurde und Genehmigungen sowie die Finanzierung gesichert sind.

Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht zu sehr auf zukunftsorientierte Informationen oder Aussagen zu verlassen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen bergen erhebliche Risiken und Unsicherheiten, sollten nicht als Garantien für zukünftige Leistungen oder Ergebnisse gelesen werden und sind nicht unbedingt genaue Indikatoren dafür, ob solche Ergebnisse erzielt werden oder nicht. Eine Reihe von Faktoren, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die unter "Risks Notice" und an anderer Stelle in der MD&A des Unternehmens beschriebenen Faktoren, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen dargestellten Ergebnissen abweichen, regulatorische Genehmigungen nicht rechtzeitig erhalten werden, die Möglichkeit für unbekannte oder unerwartete Ereignisse besteht, die zur Nichterfüllung von Vertragsbedingungen führen können, unerwartete Änderungen von Gesetzen, Regeln oder Vorschriften vorgenommen werden oder deren Durchsetzung durch die zuständigen Behörden herbeigeführt wird, vereinbarte Leistungen durch die Vertragsparteien des Unternehmens nicht erfüllt werden, soziale oder Arbeitsunruhen auftreten, sich Rohstoffpreise ändern und dass Explorationsprogramme oder Studien darin versagen, erwartete Ergebnisse oder solche Ergebnisse zu liefern, die eine Fortsetzung der Erforschung, der Studien, der Entwicklung oder des Betriebs rechtfertigen und unterstützen würden.

Obwohl die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen auf dem beruhen, was das Management des Unternehmens für vernünftige Annahmen hält, kann das Unternehmen den Investoren nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit diesen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung und werden durch diese Warnhinweise ausdrücklich in ihrer Gesamtheit eingeschränkt. Vorbehaltlich der geltenden Wertpapiergesetze übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um Ereignisse oder Umstände widerzuspiegeln, die nach dem Datum dieser Pressemitteilung eintreten. Die tatsächlichen Ergebnisse der Gesellschaft können aufgrund der im Abschnitt "Risks Notice" und an anderer Stelle in den MD&A des Unternehmens für das am 30. September 2020 endende Geschäftsjahr und im Annual Information Form beschriebenen Faktoren erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten Ergebnissen abweichen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/77758-Euro-Manganese-kauf-Lizenzgebuehren-von-Chvaletice-zurueck.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).